

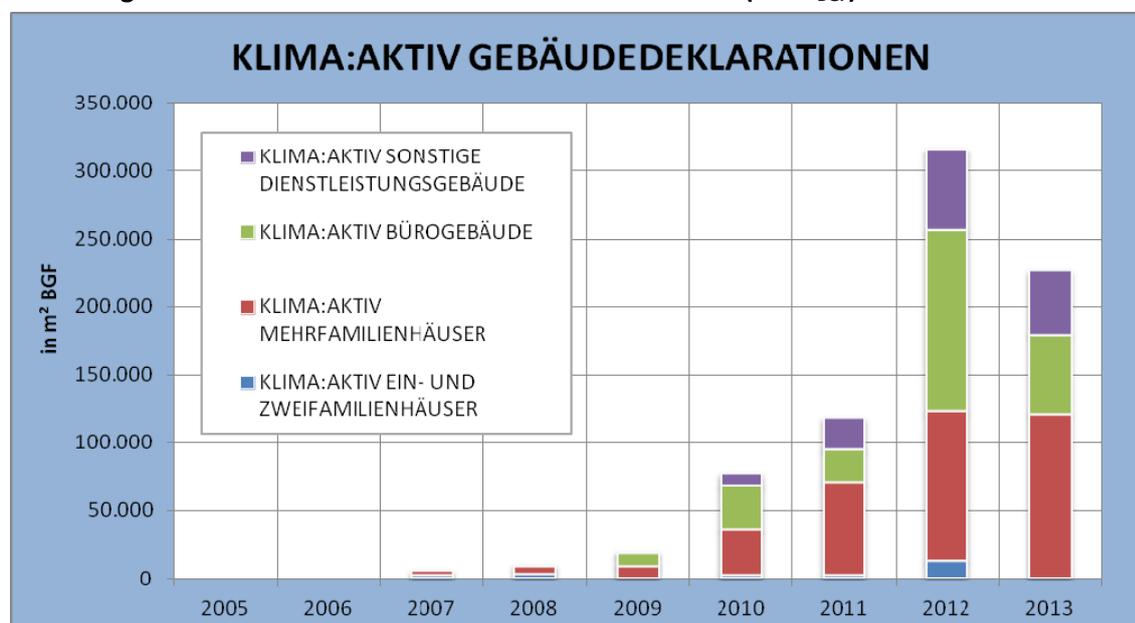
(Stand 3. April 2014)

Mit dem klimaaktiv Gebäudestandard gibt es ein österreichweites, neutrales und transparentes Qualitätszeichen, das allen AkteurInnen Orientierung für eine nachhaltige, klimaschonende Bauweise gibt. In den vergangenen Jahren konnte bei klimaaktiv Gebäudedeklarationen sowohl hinsichtlich der Anzahl der Gebäude als auch der Brutto-Grundfläche ein kontinuierlicher und beeindruckender Anstieg verzeichnet werden. Der folgende aktualisierte Gebäudereport gibt Ihnen dazu einen Überblick.

Entwicklung der klimaaktiv Gebäudedeklarationen

Nach den außerordentlichen Zuwachsraten im Vorjahr, wurde 2013 eine Gesamtfläche von rund **226.000 m²_{BGF}** mit dem klimaaktiv Gebäudestandard deklariert. Trotz des Rückgangs geht der langjährige Trend eindeutig nach oben. Im Gegensatz zum Vorjahr stellt die Gebäudekategorie der Mehrfamilienhäuser flächenmäßig den größten Anteil dar und konnte einen leichten Zugewinn verzeichnen (+8%), die deklarierte Bürogebäudefläche hingegen nahm gegenüber dem Vorjahr ab. Hier bleibt jedoch festzuhalten, dass die Anzahl der mit „GOLD“ ausgezeichneten Bürogebäude zunahm. Einen leichten Rückgang gab es auch bei den „Sonstigen Dienstleistungsgebäuden“ und in der ohnehin unterrepräsentierten Kategorie der Ein- und Zweifamilienhäuser.

Abbildung 1: klimaaktiv Gebäudedeklarationen nach Jahren (in m²_{BGF})



Sie interessieren sich für die klimaaktiv Gebäudedeklaration?

Der klimaaktiv Gebäudestandard ist in den klimaaktiv Kriterienkatalogen definiert. klimaaktiv Kriterienkataloge gibt es für Wohngebäude, Bürogebäude, Bildungseinrichtungen, Hotels, Geriatriezentren und sonstige Dienstleistungsgebäude. Alle klimaaktiv Kriterienkataloge finden Sie unter <http://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/gebauedeklaration/kriterienkatalog.html>

klimaaktiv Wohngebäude nach Bundesländern

Die folgende Tabelle gibt die Aufteilung klimaaktiv deklarerter Gebäude nach Bundesland wieder. Darüber hinaus wird die Unterscheidung zwischen Neubau und Sanierung getroffen und das Ergebnis wiederum in m²_{BGF} als auch anhand der Gebäudeanzahl ausgedrückt.

Nach wie vor kann festgehalten werden, dass bei Wohngebäuden die **neu errichteten Gebäude die überwiegende Mehrheit** darstellen (462.472 m²_{BGF} im Vergleich zu 27.036 m²_{BGF} bei Sanierungen) siehe Tabelle 1.

Insgesamt wurden bislang **177 Wohngebäude** (davon 23 im letzten Jahr) österreichweit deklariert, wovon alleine auf die Kategorie Neubau 162 Gebäude entfallen. **Wien** nimmt in dieser Betrachtung unter dem Gesichtspunkt der Brutto-Grundfläche eine **herausragende Stellung** (346.343 m²) ein. Auch gesehen an der Anzahl konnten in **Wien die meisten Wohngebäude** deklariert werden.

Die Situation in den anderen Bundesländern ist unterschiedlich ausgeprägt, Steiermark und Tirol liegen was den Neubau anbelangt flächenmäßig zirka gleich auf (36.730 bzw. 37.439 m²_{BGF}), gegenüber dem Vorjahr konnte in der Steiermark eine deutliche Zunahme der sanierten Wohnnutzfläche erreicht werden. In Niederösterreich konnte im Vergleich zum Vorjahr lediglich im Bereich Neubau ein Zuwachs an deklarierten Gebäuden erzielt werden. Mit einigem Abstand folgen die restlichen Bundesländer.

Tabelle 1: Wohngebäude untergliedert nach Bundesland und in Neubau bzw. Sanierung (in m²_{BGF} und Anzahl)

klimaaktiv DEKLARATIONEN WOHNGEBÄUDE	in m ² BGF			in Anzahl Gebäude		
	Bundesland	Neubau	Sanierung	Summe	Neubau	Sanierung
Burgenland	8.235	0	8.235	2	0	2
Kärnten	1.699	0	1.699	6	0	6
Niederösterreich	13.257	13.834	27.091	31	5	36
Oberösterreich	5.109	1.594	6.703	12	2	14
Salzburg	8.945	0	8.945	5	0	5
Steiermark	36.730	7.616	44.346	13	3	16
Tirol	37.439	783	38.222	22	3	25
Vorarlberg	4.715	699	5.414	8	1	9
Wien	346.343	2.511	348.853	63	1	64
Summe	462.472	27.036	489.508	162	15	177

Wie werden Wohngebäude nach klimaaktiv deklariert ?

Voraussetzung für die Auszeichnung eines Gebäudes nach klimaaktiv ist die Gebäudedeklaration. Wohngebäude werden auf der [Gebäudedeklarationsplattform](#) deklariert. Zu Ihrer Unterstützung bei der klimaaktiv Gebäudedeklaration gibt es Erläuterungen zu einzelnen Kriterien, Berechnungstools, Formblätter für Bestätigungen sowie Merkblätter und Qualitätslinien.

<http://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/gebauedeklaration/materialien-tools.html>

klimaaktiv Dienstleistungsgebäude nach Bundesländern

Bei der Betrachtung der Dienstleistungsgebäude zeigt sich ein differenziertes Bild. **Niederösterreich** konnte die **sowohl flächen- als auch mengenmäßige** Spitzenposition behaupten und leicht steigern (168.298 m²_{BGF} / 39 Gebäude), wiederum augenscheinlich ist der **hohe Anteil an Sanierungen**.

Wien folgt mit einer Brutto-Grundfläche von rund 159.916 m²_{BGF} und konnte gegenüber dem Vorjahr deutlich zulegen (+27%). Die übrigen Bundesländer fallen hier nicht so stark ins Gewicht wie beispielsweise bei den Wohngebäuden, in der Steiermark konnte ein spürbarer Zuwachs verzeichnet werden (+48%). Im **Burgenland** wurde bislang **kein Dienstleistungsgebäude** deklariert.

Im direkten **Vergleich der Gebäudekategorie** zeigt sich, dass sowohl bei Wohn- als auch Dienstleistungsgebäude in etwa **dieselbe Fläche** (489.508 m² bzw. 441.165 m²) nach dem klimaaktiv Gebäudestandard deklariert wurde. Das Verhältnis von Neubau zu Sanierung spricht im Wohngebäudebereich eindeutig für den **Neubau** (162 zu 15), währenddessen das Verhältnis in der Kategorie Dienstleistungsgebäude ausgewogener ist (56 zu 28).

Tabelle 2: Dienstleistungsgebäude untergliedert nach Bundesland und in Neubau bzw. Sanierung (in m²_{BGF} und Anzahl)

klimaaktiv DEKLARATIONEN DIENSTLEISTUNGSGEBÄUDE	in m ² BGF			in Anzahl Gebäude		
	Bundesland	Neubau	Sanierung	Summe	Neubau	Sanierung
Burgenland	0	0	0	0	0	0
Kärnten	11.683	4.743	16.426	3	4	7
Niederösterreich	55.887	112.411	168.298	25	14	39
Oberösterreich	7.123	12.484	19.607	4	2	6
Salzburg	21.977	2.662	24.639	2	1	3
Steiermark	24.342	14.138	38.480	6	2	8
Tirol	3.108	0	3.108	3	0	3
Vorarlberg	6.478	4.213	10.691	4	1	5
Wien	130.504	29.412	159.916	9	4	13
Summe	261.102	180.063	441.165	56	28	84

Wir beraten Sie gerne!

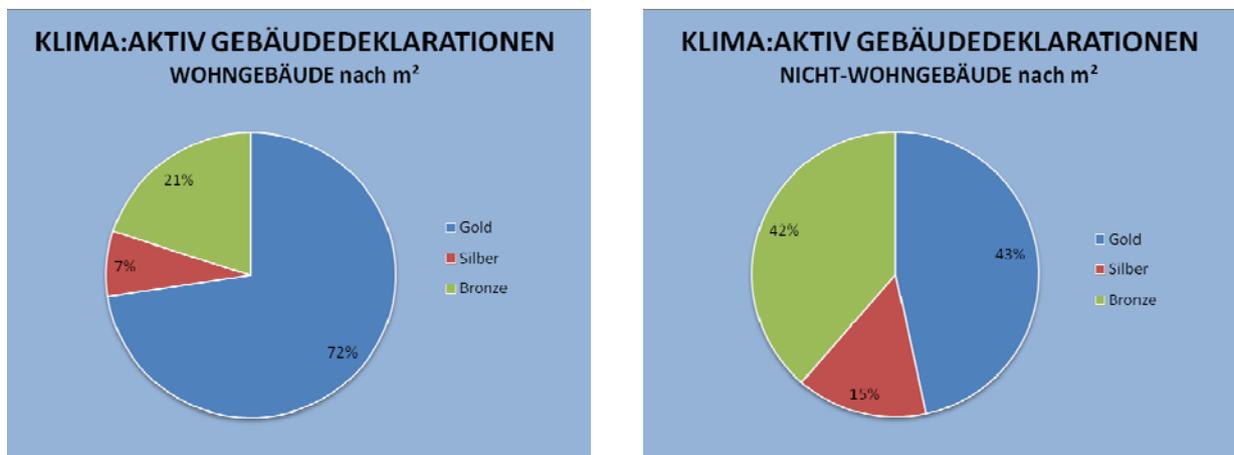
klimaaktiv Bauen und Sanieren forciert die Steigerung der Energieeffizienz in Dienstleistungsgebäuden. Bürogebäude, Verkaufsstätte, Hotel, Krankenhaus oder Schule – die technischen Anforderungen sind ebenso unterschiedlich wie die Nutzung der Gebäude. Allen ist jedoch eines gemeinsam: wenn Sie bereits in der frühen Planungsphase auf bestimmte Qualitätskriterien achten, optimieren Sie das Kosten-Nutzen-Verhältnis Ihres Bauvorhabens. klimaaktiv bietet individuelle Beratung und Qualitätssicherung rund um den Neubau und die Sanierung Ihres Dienstleistungsgebäudes. Informieren Sie sich unter

<http://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/dienstleistungsgeb/beratungsangebot-dl.html>

klimaaktiv Gebäudedeklarationen nach Gold, Silber, Bronze

Während in der Gebäudekategorie Wohngebäude knapp über 70 % aller Gebäude den **GOLD**-Standard erreichen, sind es bei Nichtwohngebäuden (Bürogebäude und sonstige Dienstleistungsgebäude) etwas weniger als die Hälfte (43 %). In dieser Kategorie ist fast derselbe Anteil an Gebäuden mit **BRONZE** bewertet. Der Standard **SILBER** ist in beiden Kategorien deutlich unterrepräsentiert. Bei Wohngebäuden zeigt der Trend in Richtung anspruchsvoller, hochbewerteter Gebäude währenddessen bei Nichtwohngebäuden in erster Linie die Erreichung des klima:aktiv Standards von Bedeutung ist. Folgende Diagramme veranschaulichen zusammenfassend die prozentuale Aufteilung aller bislang deklarierten Gebäude, eingeteilt in die klimaaktiv Standards GOLD, SILBER und BRONZE.

Abbildung 2: kumulierte Verteilung der klimaaktiv Standards GOLD, SILBER und BRONZE nach m² (nach Gebäudekategorie)



Objekt des Monats?

klimaaktiv veröffentlicht alle erfolgreich deklarierten Gebäude in der klima:aktiv Datenbank www.klimaaktiv-gebaut.at und will damit zur Nachahmung anregen. Herausragende Neuzugänge stellen wir Ihnen als "Objekt des Monats" vor.

Hintergrundinformation zum Programm klima:aktiv Bauen und Sanieren

Das Programm „Bauen und Sanieren“ ist Teil der Klimaschutzinitiative klimaaktiv des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW). Das Programm widmet sich dem Neubau und der Sanierung von Gebäuden. Der Gebäudebereich ist für mehr als ein Drittel aller CO₂-Emissionen Österreichs verantwortlich und weist daher enorme Potenziale zur Energieeinsparung auf. Gute Planung, hochwertige Baustoffe und energieeffizientes Bauen können den Energiebedarf eines Gebäudes signifikant senken und die Lebens- und Arbeitsqualität der NutzerInnen erhöhen.

klimaaktiv Bauen und Sanieren zielt einerseits auf die hohe Marktdurchdringung klimafreundlicher Bauweisen im Wohnbau und im Dienstleistungssektor ab, andererseits werden qualitativ hochwertige Sanierungen unterstützt. Damit werden wesentliche Impulse zur Reduktion der treibhausrelevanten Emissionen im Gebäudesektor gesetzt sowie eine Vielzahl von hochwertigen Arbeitsplätzen in der Bauwirtschaft geschaffen.

klimaaktiv Gebäudestandard

klimaaktiv sorgt mit seinen Qualitätsstandards für eine gute Orientierung, was langfristig vernünftig ist. Der klimaaktiv Gebäudestandard gibt konkrete Hilfestellung für ImmobilienentwicklerInnen, PlanerInnen, BaumeisterInnen, Wohnbauträger und Wohnbauförderstellen der Bundesländer genauso wie für alle, die ein Haus bauen oder sanieren.

Energieeffizienter Neubau und eine qualitativ hochwertige Sanierung sind der Schlüssel für langfristig wirksamen Klimaschutz – klimaaktiv will aber mehr als nur Energieeffizienz. Mit dem klimaaktiv Gebäudestandard werden daher auch die Planungs- und Ausführungsqualität, die Qualität der Baustoffe und der Konstruktion sowie zentrale Aspekte zu Komfort und Raumluftqualität von neutraler Seite beurteilt und bewertet.

Den klimaaktiv Gebäudestandard gibt es für Wohngebäude und verschiedene Dienstleistungsgebäudetypen jeweils für den Bereich Neubau und Sanierung. Die klimaaktiv Basiskriterien bilden den kompakten Einstieg zum klimaaktiv Gebäude und sind für sämtliche Gebäudekategorien anwendbar. Alle Kriterienkataloge sind nach einem 1000-Punkte-System aufgebaut, anhand dessen die Gebäude bewertet und verglichen werden können.

Alle Infos zum Programm sowie den Kriterienkatalog unter www.bauen-sanieren.klimaaktiv.at
Die Beispielsammlung perfekt gebauter und sanierter Gebäude unter www.klimaaktiv-gebaut.at